

Lehre & lebe

VORWORT // WIE GEHT ES EIGENTLICH... // SCHNUPPERGUTSCHEIN // BSK VOR ORT // ANGEBOT GEMEINDESTUDIENKOLLEG // EINLADUNG JAHRESFEST



Wie geht es eigentlich... den BSKlern?

Mit dieser Ausgabe von Lehre & Lebe wollen wir beginnen, unseren Freunden und Unterstützern einen tieferen Einblick in die Arbeit und das Wirken des BibelStudien-Kollegs zu geben. Wie vielfältig, flexibel und individuell in unserer Zeit theologische Aus- und Weiterbildung sein kann, wird dabei sichtbar. Wie leben BSKler, wie verstehen Mitarbeiter ihren Dienst am BSK, warum engagieren sich Christen für das BSK und warum legen Gemeinden und Werke Wert darauf, am BSK ihre Mitarbeiter ausbilden zu lassen? Menschen, die das BSK für sich und andere entdeckt haben, sollen dabei in persönlicher Weise zu Wort kommen.

Beginnen möchten wir – wie könnte es anders sein - mit einigen Studierenden und Ehemaligen:

Thomas Schuster (52 Jahre) ist Bauingenieur, Familienvater und macht berufs begleitend eine theologische Ausbildung, um in seiner Gemeinde noch qualifizierter mitarbeiten zu können.

Christian Derflinger (25 Jahre) wohnt in Bergisch Gladbach und absolviert viele Kurse im Selbststudium. Durch seinen Beruf weiß er, wie man am Ball bleibt und einen Treffer nach dem anderen landet: Er ist Profifußballer und absolviert berufs begleitend das BSK-Programm, das ihn für den vollzeitlichen Dienst qualifiziert.

Julian Hill ist ein junger Mann (20 Jahre), der dort sein möchte, wo das Gemeindeleben pulsiert. Deshalb studiert er in enger Zusammenarbeit mit der FEG

Stuttgart am BSK und wendet das Gelernte sofort in der Praxis an.

Ulla Hogrefe (29 Jahre) saugt den Unterricht regelrecht auf. Man spürt ihr ab, dass sie nicht nur die vielen Informationen aufnimmt, sondern immer wieder „Aha-Erlebnisse“ hat, die ihr persönliches Glaubensleben gestalten und bereichern. Von Beruf Erzieherin studiert sie berufs begleitend im M-Programm.

Bevor **Ji-Yoon Park** (35 Jahre) in den pastoralen Dienst berufen wurde, studierte er Ostasienwissenschaften an der Ruhr-Uni-Bochum und arbeitete anschließend als Produkt Manager in der Computerspielindustrie. Heute ist er Jugendpastor der Er-lebt Gemeinde in Landau, studiert berufs begleitend am BSK und unterrichtet sogar schon im Fach Jugendarbeit.

Bereits zu seinen Studienzeiten am BSK drängte es **Thomas Günter** (28 Jahre), mit jungen Leuten das Leben mit Jesus zu teilen. Das kann er in besonderer Weise zusammen mit seiner Frau Salome bei den Fackelträgern am Bodensee-hof verwirklichen.

Nun hoffe ich, Ihnen Appetit auf die persönlichen Berichte der BSKler gemacht zu haben.

Ihr Albrecht Wandel

wie geht es eigentlich... den BSKlern?

■ Ulla Hogrefe (M-Programm, berufsbegleitend)



Das Studieren am BSK hat mich in vielen Bereichen meines Lebens vorwärtsgebracht. Ich bin Gott sehr dankbar, dass ich mich damals entschieden habe, meinen Job zu reduzieren und mich auf das Abenteuer Bibelschule eingelassen habe. Obwohl der Anfang bei mir etwas holprig und schwer war, stelle ich jetzt fest, wie sehr Gott mein Herz in den bis jetzt 1,5 Jahren verändert hat. Ich kenne Gott, die Bibel und mich selbst viel besser. Ich bin wirklich im Glauben gereift und gehe jetzt ganz anders mit Dingen um. Ein ehemaliger Student hat einmal zu mir gesagt: „Du kommst als Besserwisser und gehst als Gedemütigter“. Genau das habe ich erlebt. Gott ist viel größer und komplexer als wir oft denken und umso mehr wir ihn kennenlernen, desto bescheidener und kleiner werden wir und urteilen nicht mehr so schnell und unbedacht über umstrittene Themen.

Das Lernangebot am BSK ist sehr vielfältig. Man lernt viele Grundlagen über das Alte und das Neue Testament und erhält einen guten Überblick. Da mir der Gesamtüberblick oft gefehlt hat, erlebe ich im Unterricht immer wieder „Aha-Momente“. Ein anderer Schwerpunkt der Bibelschule liegt auch auf der praktischen Theologie und dem persönlichen Wachstum der Studenten. Toll finde ich, dass man sehr flexibel studieren kann. Das heißt, die Fächer sind so belegbar, wie man möchte und kann. Es gibt auch die Möglichkeit nebenher zu arbeiten oder im Fernstudium zu studieren. Das macht das BSK wirklich besonders. Der Unterricht ist abwechslungsreich gestaltet mit ermutigenden Impulsen, guten Manuskripten und unterhaltsamen Pausen. Im Unterricht wird einem sehr viel Wissen vermittelt, man bekommt gutes Arbeitsmaterial und Buchempfehlungen und hat genügend Möglichkeiten Fragen zu stellen und sich einzubringen. Neben dem Unterricht muss Zuhause und in der Gemeinde auch noch einiges gemacht werden, damit man das Gehörte weiter vertieft und lernt, es in die Praxis umzusetzen. Das BSK ist eine gute Vorbereitung für den Dienst im Reich Gottes und für das persönliche Reifen in der Gottesbeziehung.

■ Thomas Schuster (S-Programm, berufsbegleitend)



Der Rahmen muss passen

Als Fahrradfahrer habe ich für das Gelände und für die Straße unterschiedliche Räder und die haben, je nach Einsatzzweck, unterschiedliche Rahmen. So ist es auch am BSK. Jeder braucht seinen individuellen Rahmen, individuell auf die persönlichen Möglichkeiten und Ziele angepasst.

Mein Name ist Thomas Schuster. Ich bin 52 Jahre alt und mit Birgit verheiratet. Wir haben 3 gemeinsame Kinder. Nach einer von mir nicht geplanten beruflichen Veränderung habe ich am 1. März 2016 am BSK zunächst im kleinen Rahmen (S-Programm) als Teilzeitstudent begonnen. Im Studienmodus „voll flexible Einzelfachbelegung mit offenem Studienende“ kann ich Familie, Arbeit (Teilzeitstelle 50%) und Studium gut vereinbaren, so dass noch genügend Zeit für Gemeinde, Fahrradfahren und Freibad bleibt.

Das Studium am BSK macht mir sehr viel Freude. Bei manchen Kursen besuche ich nur den Unterricht. Hin und wieder lese ich die Pflichtlektüre und mache die Aufgaben, was aber immer eine Herausforderung ist und ich dafür immer sehr viel Zeit benötige. Ich stelle regelmäßig fest, dass die intensive Beschäftigung mit der Literatur und den Aufgaben ein sehr großer Gewinn ist. So lerne ich Gottes Wort und was das für mein Leben bedeutet immer besser kennen. In einigen Fragen z.B. was die Annahme des Evangeliums von Jesus Christus wirklich bedeutet und in meinem Leben bewirkt, komme ich zur Ruhe. Das war in meiner Vergangenheit leider nicht immer so, da ich schlicht unbiblicher Lehre ausgesetzt war. Das ist jetzt Vergangenheit. Ich bin ja am BSK und habe mir vorgenommen noch einige Kurse (vielleicht auch Griechisch?) zu hören und manche davon auch abzuschließen. Voll flexibel eben. Sehr gerne nehme ich an den gemeinschaftlichen Veranstaltungen wie am Konvent (ein Referent berichtet über ein Thema oder stellt ein Missionswerk vor) oder an den Studienreisen teil. Dabei lernen wir Studenten uns besser kennen. Zugegeben sind wir „Jungsenioren“ unter der Woche gegenüber den jüngeren Studenten zahlenmäßig eher schwächer vertreten, aber jede Generation kann von der anderen etwas lernen. Und wenn wir gemeinsam singen und beten, für alles Mögliche und füreinander danken und bitten, so sind wir doch alle gleich: von Christus Empfangende. Welcher Rahmen passt zu Dir?

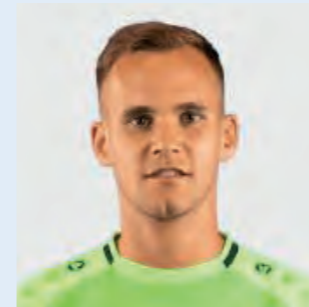
■ Julian Hill (XL-Programm, duale Gemeindeausbildung)



Ich studiere am BSK, weil ich dadurch für meinen Dienst in Gemeinde und Mission ausgerüstet werde. Während der Ausbildung zum Industriekaufmann habe ich meine Berufung unter den Dienst des Herrn erkannt. Der Gedanke an die vielen Menschen, die ohne Jesus verloren gehen, treibt mich an, das Evangelium zu verkünden.

Für das BSK entschied ich mich aufgrund der Möglichkeit der dualen Ausbildung, die in Zusammenarbeit mit meiner Gemeinde stattfindet. So habe ich nun die Gelegenheit, schon während meines Studiums als Jugendreferent das Gelernte in die Tat umzusetzen. Durch die verschiedenen Prägungen der Studenten und Dozenten werde ich auch immer wieder herausgefordert über den Tellerrand meiner eigenen Glaubensüberzeugungen zu schauen. Ich lerne, wie Gott ist und warum der Mensch ist, wie er ist. Mein eigenes Leben zu hinterfragen und auf Jesus zu schauen ist oft ernüchternd, aber immer erfrischend.

■ Christian Derflinger (XL-Programm, berufsbegleitend)



Ich studiere seit ca. 6 Jahren am BSK als Fernstudent in Teilzeit. Hauptberuflich spiele ich Fußball, derzeit noch bei Viktoria Köln, in der kommenden Saison beim SV Rödinghausen. Angefangen habe ich mein Studium am BSK, als ich bei Bayern München spielte. Während dieser 6 Jahre habe ich mehrfach den Verein und somit auch den Wohnort gewechselt (Hamburg, Salzburg, Fürth, Köln). Dank des flexiblen Fernstudiums konnte ich mein Studium zu jeder Zeit ohne Schwierigkeiten fortsetzen. Die Selbststudienkurse sind

übersichtlich aufgebaut und haben mich für die Hausarbeiten und Prüfungen sehr gut vorbereitet. Als Fernstudent war es mir möglich, mein Studientempo problemlos an meine jeweiligen Lebensumstände im Profisport anzupassen, da ich mir die Kurse zeitlich flexibel ohne Terminstress einteilen konnte. Zum Sommer hin werde ich dann mit dem XL-Programm am BSK fertig sein. Ich blicke zurück auf eine Zeit, in der ich durch das Studieren der biblischen Botschaft stark in meinem Glauben und meiner persönlichen Beziehung zu Gott wachsen durfte. Ich bin Gott sehr dankbar, dass er mich durch dieses Studium für meinen weiteren Dienst für ihn zugerüstet hat. Auch schon während meiner Studienzzeit durfte ich viel von dem Gelernten in meinen Gemeindedienst und im Sportmentoring einbringen.

■ Ji-Yoon Park (XL-Programm, berufsbegleitend)

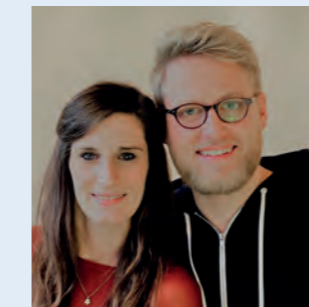


Seit 3 Jahren bin ich als Jugendpastor der Erlebt Gemeinde in Landau tätig. Ich habe das große Privileg, mit Freunden und Vorbildern in einem 5-köpfigen Pastorenteam zu arbeiten und in unserem Leitungskreis mitzuwirken. In dieser gesunden, wachsenden Gemeinde konnte ich noch nie über zu wenig Arbeit oder Langeweile klagen, vor allem nicht im Jugendbereich. Zu meinen Aufgaben gehören u.a. Predigen in Sonntagsgottesdiensten, Biblischer Unterricht, Freizeiten, Jugendgottesdienste,

Jugend- und Teenstunden, externe und überregionale Dienste und alles, was eben zu einem pastoralen Dienst dazugehört.

Aber wer viel schöpft, der braucht auch tiefe Brunnen. Der Grund trotz eines herausfordernden Gemeindealltags im XL-Programm am BSK zu studieren ist, dass ich tiefere Brunnen für meinen Glauben und somit für meinen Dienst graben möchte. Manche Fächer vertiefen und reinigen Brunnenschächte, aus denen ich schon vorher schöpfte. Manche Fächer bohren neue Löcher auf, wo vorher nur trockene Erde war. Dieser sprudelnde Erkenntnisgewinn kann ich dann in meinem Gemeindedienst einsetzen und weitergeben, sodass auch andere Brunnen an Tiefe gewinnen können.

■ Thomas & Salome Günter (Absolvent XL-Programm)



Im Oktober 2016 habe ich mein XL-Programm am BSK abgeschlossen und arbeite nun schon mehr als zwei Jahre mit Salome, meiner Frau, im christlichen Jugendzentrum Bodenseehof e.V. in Fischbach/Friedrichshafen. Wir freuen uns sehr hier zu sein und Gottes Wirken ganz praktisch zu erleben.

Ich kann mich noch gut erinnern wie ich am BSK im Englischunterricht so ziemlich der schlechteste Schüler war. Jetzt arbeite ich mit Nordamerikaner und Kanadier an einer englischsprachigen Bibelschule. Gottes Wege sind in unseren menschlichen Augen oft nicht die einfachsten, aber in Gottes Augen definitiv immer die richtigen. Die Zusage aus 2. Korinther 12, 9 „Meine Gnade ist alles, was du brauchst, denn meine Kraft kommt gerade in der Schwachheit zur vollen Auswirkung.“ erleben

wir hier täglich. Predigen, Konfirmandenarbeit, Musik, Studentenbegleitung und Gemeindeeinsätze sind eine meiner Hauptaufgaben. Zudem bin ich zusammen mit Salome für die Betreuung unserer 6 FSJler verantwortlich. Unsere Arbeit am Bodenseehof ist sehr abwechslungsreich. Ein halbes Jahr englischsprachige Bibelschule, dann ca. 3 Monate Konfirmanden-Camps und über den Sommer Familien- und Jugendfreizeiten. Wir sind dankbar, dass wir aus Jesus leben dürfen und dass er uns am Bodenseehof gebrauchen will, um Menschen zu erreichen, damit auch sie die Kraft Jesu in Anspruch nehmen und mit ihm und durch ihn leben können.

Zurückblickend hätten wir nie geglaubt, dass wir mal in so eine Arbeit einsteigen. Aber wir dürfen immer wieder aufs Neue lernen und erleben, dass wir einen großen Gott haben, der Unmögliches möglich macht, der ausrüstet und durch uns wirken kann. Denn: „Nicht mehr ich bin es, der lebt, nein, Christus lebt in mir. Und solange ich noch dieses irdische Leben habe, lebe ich im Glauben an den Sohn Gottes, der mir seine Liebe erwiesen und sich selbst für mich hingegeben hat.“ Galater 2,20

Werde ein BSKler!

Informieren geht vor Studieren: Unser Schnuppergutschein

Denkst Du noch darüber nach, welche Ausbildung oder welches Studium für dich dran ist? Gott braucht Leute wie dich, um seine Botschaft in alle Welt zu tragen. Dazu kann ein Studium/eine duale Ausbildung am BibelStudienKolleg der erste Schritt sein. Wir laden dich daher ein, für ein bis zwei Tage unser Gast zu sein und dir einen eigenen Eindruck vom BSK und dem Studienbetrieb zu verschaffen. Komme mit unseren Dozenten, Mitarbeitern und Studierenden ins Gespräch. Nehme an Vorlesungen teil. Gewinne einen Einblick in den abwechslungsreichen Studienalltag. Mit einem anschließenden Informationsgespräch kannst du deine Fragen loswerden und dich über das passende Studienprogramm beraten lassen. Einen Schnuppergutschein kannst du über die E-Mail-Adresse info@bsk-mail.de anfordern. Wir freuen uns auf dich!



**SCHNUPPER
GUTSCHEIN**

■ BSK vor Ort



Albrecht Wandel:

07.07.; 11.00h Predigt dienst, Korb*
 07.07.; 19.30h Predigt dienst Kirchheim/Teck*
 12.07.; 19.30h Bibelarbeit Jugendkreis, Weilheim/Teck*
 15.07. Sitzung Sahel Life, Nabern
 20.-27.07. Themenwoche, Gästehaus Bergfrieden*
 04.08.; 10.30h Predigt dienst, Weilheim/Teck*
 02.-07.09. Christusbund-Freizeit, Rom
 29.09.; 19.30 Predigt dienst, Kirchheim/Teck*
 07.10. Sitzung Sahel Life, Nabern
 13.10.; 10.00h Predigt dienst, Ev. Kirchengemeinde Holzmaden
 17.10.; 19.30h Themenabend, Apis Bernhausen
 19.-26.10. Themenwoche, Gästehaus Bergfrieden*
 28.-31.10. Family-KB, Freizeitheim Forggensee*

*Christusbund



Thomas Richter:

11.07.; 19.30h Bibelgespräch, Fellbach*
 12.07. Schulung Gottesdienstleiter, Fellbach*
 14.07.; 10.30h Predigt dienst, Rommelshausen*
 14.07.; 17.30h Predigt dienst, Korb*
 25.07.; 19.30h Bibelgespräch, Fellbach*
 28.07.; 10.30h Predigt dienst, Frielzheim*
 31.07.; 19.30h Bibel- und Gebetsstunde, Fellbach*
 04.08.; 10.30h Predigt dienst, Kirchheim/Teck*
 04.08.; 18.00h Predigt dienst, Fellbach*
 18.09.; 19.30h Bibel- und Gebetsstunde, Fellbach*
 22.09.; 11.00h Predigt dienst, Fellbach*
 22.09.; 17.30h Predigt dienst, Korb*
 22.09.; 20.00h Predigt dienst, Hertmannsweiler*
 06.10.; 11.00h Predigt dienst, Scharnhäuser Park*
 06.10.; 19.30h Predigt dienst, Kirchheim*
 16.10.; 19.30h Bibel- und Gebetsstunde, Fellbach*
 20.10.; 10.00h Predigt dienst, FEG Ulm



Dominik Cramer:

28.07.; 11.00h Predigt dienst, Scharnhäuser Park*
 18.08.; 10.00h Predigt dienst, Ev. Kirchengemeinde Ruit
 24.08.-07.09. Sommerfreizeit, Freizeitheim Forggensee*
 14.09.; 10.00h Mitarbeiterseminar, Plieningen*
 15.09.; 11.00h Predigt dienst, Scharnhäuser Park*



Martin Heißwolf:

07.07.; 10.00h Predigt dienst, EGF Hohenacker
 14.07.; 10.00h Predigt dienst, EFG Backnang
 28.07.; 15.00h Predigt dienst, Japanische Evangelical Church of Switzerland Zürich
 08.09.; 14.00h Apis-Jahresfest, Dettingen/Erms
 13.10.; 10.00h Predigt dienst, EFG Hohenacker

■ NEU – GemeindeStudienKolleg

Zukunft qualifiziertes Ehrenamt

Als BSK bieten wir mit dem neuentwickelten GemeindeStudienKolleg (GSK) ein Angebot, um Menschen in ihrem persönlichen Glaubensleben zu stärken, aber besonders als Schulungsmöglichkeit für Ehrenamtliche in der Gemeindearbeit, als auch für beruflich engagierte Verantwortungsträger in der Gemeindeleitung als Weiterbildungsangebot.

Unter dem Motto „Gott und Mensch im Fokus“ bieten wir Ihnen in den kommenden drei Jahren dreizehn auf Ihren Bedarf zugeschnittene Programme an.

Das GSK bietet Ihnen:

- Hilfestellung für Ihr persönliches Glaubenswachstum
- Unterstützung für die wachsenden Herausforderungen und Aufgaben in der Gemeinde
- Interessante Programme, die in max. einem Jahr abgeschlossen werden können
- Arbeitnehmerfreundliche Unterrichtszeiten
- Selbststudienkurse auf Nachfrage
- günstige Paketpreise
- Abschlusszertifikate

**Jetzt
anmelden!**

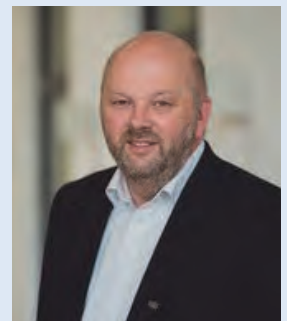
Der Einstieg ist zu jedem Semester möglich und verpflichtet nicht zu einer fortlaufenden Teilnahme.

Auftakt im Wintersemester 19/20 mit dem Programm „Fokussiert leben“. Dies beinhaltet die Kurse Methoden des Bibelstudiums, Geistliches Leben und Gebet. Nähere Infos finden Sie in unserem Seminarprospekt ab Seite 40!

■ Save the Date: Jahresfest am 03.10.2019

Wir laden herzlich in die Waldheimhalle in Ruit ein; Beginn um 10 Uhr. Im Mittelpunkt stehen unsere Absolventen und die neuen Seminaristen.

Als Festredner wird uns Prof. Dr. Volker Gäckle, Rektor der Internationalen Hochschule Bad Liebenzell, Gedanken zum Thema „Ohne Tiefe keine Dauer“ (1. Tim. 4,16) weitergeben und aufzeigen, wie bedeutsam die Pflege unserer geistlichen Wurzeln und die Tiefe unseres Glaubens ist. Auch in diesem Jahr wird uns die BSK-Band musikalisch begleiten. Für unsere kleinen Gäste (5-12 Jahre) bieten wir ein Kinderprogramm an.



Prof. Dr. Volker Gäckle

■ Datenschutzerklärung

Da Sie in der Vergangenheit Ihr Interesse an unserer Arbeit bekundet haben, möchten wir Sie, die Freunde und Unterstützer des BSK, auch in Zukunft über unsere Publikationen und unseren Newsletter „Lehre & Lebe“ informieren. Danke für Ihre bisherige Einwilligung! Wir gehen von Ihrer weiteren Zustimmung aus.

Wenn Sie Änderungswünsche haben, inkl. des möglichen Widerspruchs zu Ihrer Werbeeinwilligung – bitte melden Sie sich bei uns per Post oder E-Mail. Weitere Hinweise finden Sie auf unserer Website unter www.bibelstudienkolleg.de/datenschutzerklaerung

■ Impressum

BibelStudienKolleg e.V.
 Hellmuth-Hirth-Str. 11
 Scharnhäuser Park,
 73760 Ostfildern
 Tel.: +49 (0)711-719 568-0
 Fax: +49 (0)711-719 568-11
 E-Mail: info@bsk-mail.de
 Internet: www.bibelstudienkolleg.de

Spende:
 IBAN: DE47 5206 0410 0007 0100 28
 BIC: GENODEF1EK1
 Evangelische Bank

Vielen Dank für Ihre Spende.

Amtsgericht Stuttgart VR 211794
 Vorsitzender: Dr. Rolf Soms
 Direktor: Albrecht Wandel
 Studienleiter: Thomas Richter
 Redaktion: Albrecht Wandel + Team
 Druck: Flyeralarm GmbH
 Mit freundlicher Unterstützung von
www.das-schauwerk.de und Ars Cordis GbR.

Adressen und Spenden werden mit EDV verwaltet. Für die Übermittlung einer Spendenbescheinigung bitten wir um die Angabe Ihrer Kontaktdaten im Verwendungszweck.

Das BibelStudienKolleg ist eine überkonfessionelle Ausbildungsstätte. Es arbeitet auf der Basis der Deutschen Evangelischen Allianz und ist Mitglied im Netzwerk-m und der Konferenz bibeltreuer Ausbildungsstätten (KbA).